

15, 24 oder 29 Tage zu mehreren Terminen 2006/ 2007

Auf den Spuren des Kondors **Überlandreisen/ LKW-Reise durch Patagonien**

Santiago de Chile - Chillan - Temuco - Villarica - Pucón - Nationalpark Huerque - La Angostura - Bariloche - Nationalpark Los Alcerces - Puerto Piedra - Carretera Asutal - Puyuhuapi - Ventisquero Colgante - Nationalpark Queulat - Coihaike - Cueva de las Manos - Ruta 40 - Fitz Roy - El Calafate - Perito Moreno Gletscher - Torres del Paine - Punta Arenas

Schneegekrönte Andengipfel, Vulkankegel, Seen, Wasserfälle, Gletscher, subarktischer Regenwald, patagonische Weite und grandiose Bergmassive im tiefen Süden des Kontinents - solch wildromantische Szenerie überrascht den Reisenden in einer der entlegendsten Ecken der Erde. Wolken, Wind und Sonnenlicht zaubern dabei einen stets verändernden Himmel übers Land, weiche und bizarre Formen aller Pastelltöne schenken uns unwirkliche, faszinierende Fotomotive. Hervorzuheben ist die sorgfältige Routenplanung entlang der patagonischen Anden mit etlichen Querverbindungen, durch die gerade die landschaftliche Abwechslung und Attraktivität entsteht.

Ein Hauch von Abenteuer begleitet uns auch heute noch auf den südlichsten Pisten durch überwältigende Naturgebiete Chiles und Argentiniens. Die Wanderreise ist ein aktive Erlebnistour, die zu den schönsten Geheimnissen dieser Region führt. Der Mythos Patagoniens mit seinen langen Sommertagen, seiner Einsamkeit und dem ewigen Wind wird sich besonders an den außergewöhnlich schönen Camps, den abendlichen Lagerfeuern, bei vielen Bergwanderungen und Aktivitäten für immer einprägen. Eine Reise für Wanderer und Naturliebhaber!

Reiseverlauf

1. TAG: ABFLUG

von Deutschland mit einer Linienmaschine

2. TAG: ANKUNFT

in Santiago de Chile. Empfang und Transfer in ein Hotel. Am Nachmittag besuchen wir das Künstlerviertel Pueblo Artesanal Los Dominicos, in dem Kunsthandwerk aus ganz Chile angeboten wird. Hotelübernachtung.

3. Tag: Santiago

Wir besichtigen die Fünf-Millionen-Stadt Santiago de Chile. Im Zentrum der Metropole besuchen wir die Iglesia San Francisco, den Präsidentenpalast Palacio de la Moneda, den belebten Plaza de Armas sowie den geschichtsträchtigen Hügel Santa Lucia. Eine Stadtrundfahrt führt uns entlang des Rio Mapocho vorbei an Parkanlagen, dem Kunstmuseum, historischen Bahnhöfen zum Hipodromo – Santiagos Pferderennbahn aus der Zeit der Jahrhundertwende. Rückfahrt zum Hotel. Hotelübernachtung.

4. Tag: Santiago - Chillan

Von Santiago aus folgen wir der Panamericana Sur, die uns durch Chiles fruchtbares Zentralland nach Chillan führt. Nachmittags besuchen wir den attraktiven kleinen Markt mit seinem reichhaltigen Angebot an Obst, Gemüse, Gebrauchsgegenständen sowie etlichem Kunsthandwerk aus Holz, Wolle und Keramik. Hotelübernachtung in Chillan.

5. Tag: Temuco - Villarrica - Pucón

Auf unserer Weiterfahrt Richtung Süden legen wir an Chiles bekannten Lajas-Wasserfällen sowie dem gut bestückten Kunsthandwerkermarkt in Temuco einen Zwischenaufenthalt ein. Über das malerische Städtchen Villarrica, wunderschön am gleichnamigen See gelegen, in dem sich der wiederum gleichnamige Vulkanberg Villarrica spiegelt, erreichen wir den Ferienort Pucón. Unsere erste Zeltnacht verbringen wir auf einem schönen Campingplatz ausserhalb von Pucón und bereiten dort die erste Campermahlzeit zu. Zeltübernachtung.

6. Tag: Nationalpark Huerquehue

Tageswanderung im nahen Gebiet des Huerquehue-Nationalparks. Beginnend am Lago Tinquilco steigen wir stetig aufwärts, wobei sich oftmals herrliche Ausblicke auf den majestätischen Vulkanberg Villarrica auftun. Oben gelangen wir in einen der wenigen noch erhaltenen Bestände des eigenwilligen Araukarienwaldes. Die schirmförmig wachsenden Bäume bieten eine bezaubernde Kulisse um die Lagunen El Toro, Verde und Chico. Nochmalige Zeltübernachtung

7. Tag: Pucon - Raftingtour

Zeit zur freien Verfügung in Pucon. Nachmittags lädt ein Fluss der Umgebung zu einer spritzigen Raftingtour durch sehr schöne Landschaft ein, und mit der entsprechenden Ausrüstung einer örtlichen Agentur können wir dieses feucht-fröhliche Abenteuer geniessen. Abends treffen wir Vorbereitungen für den nächsten Tag. Hotelübernachtung.

8. Tag: Vulkanbesteigung

Früh stehen wir auf und brechen dann mit einem örtlichen Führer zur Besteigung des 2847 Meter hohen Vulkans Villarrica auf. Der Aufstieg ist zwar anstrengend, doch mit der vor Ort gestellten Ausrüstung kann jeder geübte Wanderer daran teilnehmen. Von oben genießen wir sagenhaft schöne Ausblicke auf die Gebirgswelt der Anden mit ihren schneegekrönten Gipfeln und etlichen Vulkankegeln. Der Villarrica ist ein aktiver, stets rauchender Vulkan, und mit etwas Glück ist die orangerot brodelnde Lava im Kraterloch zu sehen. (Anmerkung: Die Vulkanbesteigung kann bei schlechter Witterung nicht durchgeführt werden. In einem solchen Fall bieten wir ein Ersatzprogramm an.)
Hotelübernachtung.

9. Tag: PUCON - ARGENTINIEN

Wir verlassen Pucón in Richtung Anden und folgen unserem Raftingfluß >Trancura< durch ein schönes Tal. Über den Mamuil Madal-Pass reisen wir ins neue Land Argentinien ein und bald eröffnen sich herrliche Ausblicke auf den Vulkan Lanín. Am Lago Quilué Nehuen nehmen wir uns Zeit für einen kleinen Rundwanderweg um Wasservögel bei ihrem Brutgeschäft zu beobachten. Unser Weg führt uns weiter entlang des Fußes des Lanín-Vulkans, auf den sich immer wieder Fotomotive auftun.
Kurz nach San Martín de los Andes schlagen wir an einem traumhaft gelegenen Platz die Zelte auf. Zeltübernachtung.

10. TAG: 7-SEEN-ROUTE NACH LA ANGOSTURA

Die enge Schotterstrasse windet sich durch traumhafte Landschaft mit Bergen, Seen und Flüssen nach La Angostura am Nahuel Huapi-See. Wir befinden uns mitten im Argentinischen Seengebiet, das mit seinen üppigen Wäldern, den schneeedeckten Bergen und den fischreichen Gewässern ein Hochgenuss für Camper und Wanderer ist.
Am Nachmittag führt uns ein Wanderweg in Argentinien's kleinsten Nationalpark Los Arrayanes, der zum Schutz des größten zusammenhängenden Myrtenwaldes eingerichtet wurde. Per Boot kehren wir auf dem smaragdgrünen Wasser zurück.
Zeltübernachtung.

11. TAG: BARILOCHE - LOS ALERCES-NATIONALPARK

Fahrt entlang des Nahuel Huapi-Seeufers nach Bariloche – Argentinien's Ferienort der Superlative. Zeit in Bariloche und anschließende Weiterfahrt Richtung Süden in den Parque Nacional Los Alerces. Hier – im südlicheren Seengebiet – schlagen wir für zwei Nächte unsere Zelte auf und genießen die wildromantische Umgebung, in der sich die Berge in kristallklaren Gewässern spiegeln. Zeltübernachtung.

12. TAG: PARQUE NACIONAL LOS ALERCES

Kleinere Wanderungen füllen den heutigen Tag aus: Morgenexkursion zum Lago Menendez, der mit seinen ihn umgebenden Bergen und Gletschern ein traumhaft schönes Panorama bietet. Nachmittags Zeit zur freien Verfügung - Schwimmen, Paddeln, Spaziergehen, – z. B. entlang des Sees durch wildromantische Waldlandschaft. .
Nochmalige Zeltübernachtung.

13. TAG: GRENZE NACH CHILE - PUERTO PIEDRA

Fahrt durch sehr schöne Berg- und Flusslandschaft bis zur chilenischen Grenze (Grenzformalitäten). Eine schmale Schotterpiste windet sich dem Flusslauf des türkisfarbenen Rio Futaleufu folgend durch eines der von ersten Pionierfamilien besiedelten Gebiete des südlichen Chile. Gegen Abend erreichen wir die alte Fähranlegestelle Puerto Piedra und stellen unsere Zelte am wildromantischen Rio Futaleufu auf. Zeltübernachtung.

14. TAG: CARRETERA AUSTRAL - PUYUHUAPI

Bald erreichen wir den wunderschön gelegenen Lago Yelcho. Zu Fuss können wir die herrliche Aussicht auf den See mit seiner Sumpfvegetation sowie die ganze ihn umgebende Bergwelt genießen. Weiterfahrt durch subarktischen Regenwald zur Carretera Austral, die zweifellos eine der schönsten Strecken Chiles ist. Wir passieren den von üppiger Vegetation gesäumten Lago Risopatron, und ein Waldpfad lädt zu einem Nachmittagsspaziergang ein. Gegen Abend erreichen wir das Pionierstädtchen Puyuhuapi. Vor rund sechzig Jahren waren deutsche Pioniere die ersten Siedler an der engen Meeresbucht gewesen, heute leben ihre Nachfahren in diesem sehr regenreichen Gebiet. Übernachtung in einer traditionsreichen Privatpension.

15. TAG: VENTISQUERO COLGANTE

Wanderung zu einem spektakulären Aussichtspunkt mit Blick auf das Eisfeld des „hängenden Gletschers Ventisquero Colgante, dessen Schmelzwasser in einem etwa 150 Meter hohen Wasserfall in die Tiefe stürzt. Unterhalb des Wasserfalls liegt eingebettet in faszinierende Urvegetation die Gletscherlagune, die wir ebenfalls zu Fuss aufsuchen. Nachmittags Rückkehr nach Puyuhuapi mit Zeit zur Dorferkundung und Besichtigung der Teppichfabrik.
Nochmalige Übernachtung in einer traditionsreichen Privatpension.

16. TAG: PARQUE NACIONAL QUEULAT - COIHAIQUE

Der wohl schönste Abschnitt der Carretera Austral durch den Queulat-Nationalpark steht uns heute bevor. Entlang der zerklüfteten Meeresküste schlängelt sich die Piste, und vorbei geht es an Seen, Flüssen und Wasserfällen, immer wieder säumt dichter subarktischer Regenwald den Weg. Wir passieren bescheidene Dörfer sowie Einsiedler-gehöfte, vielleicht kreuzt ein Ochsespann mit seiner schweren Holzlast unseren Weg. In engen Kurven schraubt sich die Piste durch dichte Vegetation die Queulat-Norte-Steigung nach oben, wo wir herrliche Ausblicke auf das Flusstal und die urwaldbestandenen Gletscherberge geniessen können. „Der Weg ist das Ziel bei unserem heutigen Stopp, der uns auf schmalem Pfad in diesen märchenhaften Wald mit von Moos und Flechten behangenen Bäumen eintauchen lässt. Abends erreichen wir Coihaique. Hotelübernachtung.

17. TAG: GRENZE NACH ARGENTINIEN - ESTANCIA

Von Coihaique aus (Grenzformalitäten) reisen wir erneut nach Argentinien ein. Urplötzlich fühlen wir uns in eine andere Welt versetzt, vom regen- und vegetationsreichen Chile westlich der Anden in die ewig weite Trockensteppe im argentinischen Osten. Während der Fahrt zur Stadt Perito Moreno können sich Augen und Gemüt an die faszinierende Weite Patagoniens gewöhnen. Vielleicht kreuzen ein paar Pampahasen, ein Gürteltier oder ein patagonischer Straussenvogel unseren Weg. Südlich von Perito Moreno schlagen wir auf einer Estancia unser Zeltlager auf. Zeltübernachtung.

18. TAG: CUEVAS DE LAS MANOS

Nach kurzer Fahrtstrecke sind wir am Ausgangspunkt für unsere heutige Wanderung im Gebiet des Amboro-Nationalparks angelangt. Die grün überwucherten roten Sandsteinberge geben der Landschaft ihre atemberaubende eigenwillige Schönheit, die wir in einem abwechslungsreichen, abenteuerlichen Fussmarsch erkunden. Anschliessende Weiterfahrt nach Santa Cruz de la Sierra und Vorbereitung für die kommenden Tage im Pantanal. Hotelübernachtung.

19. TAG: RUTA 40 - FITZ ROY

Frühmorgens starten wir zum heutigen 500 Kilometer langen Fahrtag auf der einsamen Ruta 40, die uns durch ewige Patagonienweite schüttelt. Und wir werden uns vergeblich fragen, mit welcher Motivation die wenigen Siedler hier ihr karges Dasein fristen. Bei klarem Wetter können wir die Andenkette im Westen sehen, ein Abzweig bringt uns abends an ein Camp unterhalb des bekannten Fitz Roy-Bergmassivs. Zeltübernachtung.

20. Tag: Fitz Roy

Der 3375 Meter hohe Fitz Roy gilt unter Bergsteigern als einer der schönsten, aber auch schwierigsten Berge der Erde. Wir wollen heute in einer ganztägigen Wanderung die unberührte Umgebung des Berges mit seinen windzerzausten Südbuchenwäldern erkunden und dabei immer wieder das atemberaubende Fitz Roy-Bergmassiv auf uns wirken lassen. Oben an der Gletscherlagune erheben sich die steilen Granitnadeln vor uns in den Himmel. Wir sind im Reich der Kondore angelangt und können vielleicht die gigantischen Anden-vögel direkt über uns ihre erhabenen Kreise ziehen sehen. Zurück im Camp schlafen wir diese Nacht wieder in unseren Zelten. Nochmalige Zeltübernachtung.

21. Tag: Calafate

Fahrt vorbei an den milchiggrünen Seen Lago Viedma und Lago Argentino bis nach Calafate. Nachmittagsspaziergang zur Vogellagune mit sehr guter Beobachtungsmöglichkeit von Magellangänsen, Schwarzhalsschwänen und Flamingos. Hotelübernachtung in Calafate.

22. Tag: Perito Moreno-Gletscher

Heute brechen wir auf in den Los Glaciares-Nationalpark zum weltberühmten Perito Moreno-Gletscher! Ein spektakuläres Naturschauspiel bietet sich uns hier, die Ausmasse der gigantischen blau schimmernden Wand aus Eis sind kaum zu erfassen. Der Perito Moreno ist einer der beeindruckendsten Gletscher der Erde, täglich schiebt er seine gewaltigen Eismassen bis zu einem Meter vorwärts. Im Gletscherinnern knirscht und knackt es, Eisbrocken der vorderen Front brechen tosend ins Wasser. Dazu steht die gesamte Szenerie in herrlichen Farbkontrasten zum Schwarz der bewaldeten Berge, zum Türkisblau des Wassers und zum Weiss der Schneekuppen. Lange beobachten wir das „Blaue Wunder Argentiniens und kehren dann mit einem Zwischenstopp am Günther-Plüschow-Denkmal am Lago Argentino zurück nach Calafate. Nochmalige Hotelübernachtung.

23. Tag: Grenze nach Chile - Parque Nacional Torres del Paine

Noch einmal erleben wir die unbeschreibliche Weite Patagoniens während unserer Fahrt zurück nach Chile (Grenzformalitäten) in den Torres del Paine-Nationalpark. Das 242.242 Hektar grosse Naturschutzgebiet ist ein wahres Paradies für Wanderer und Naturliebhaber und gilt als einer der schönsten Nationalparks Chiles. Trecking im Torres-Park inmitten unberührter Natur und mit vielen spektakulären Ausblicken gehört zu den unvergesslichen Erlebnissen in Patagonien! Drei Tage haben wir Zeit um einen Teil der sagenhaften Berglandschaft zu erwandern und ganz verschiedene Gesichter des Parks kennenzulernen. Gletscherlagune direkt vor dem Torres-Massiv, Grey-Gletscher mit leuchtend blau schimmernden Eisbrocken im grauen Gewässer des Gletschersees, vielfältige Tierbeobachtungen z.B. von Guanakos, Ñandus, Pampafüchsen, Kondoren und anderen Vogelarten. Wir werden uns der Faszination Torres del Paine kaum entziehen können! Übernachtung im Zelt vor wunderschöner Bergkulisse am Lago Pehoe.

24. Tag: Parque Nacional Torres del Paine

Erlebnis Torres del Paine.
Zeltübernachtung.

25. Tag: Parque Nacional Torres del Paine

Erlebnis Torres del Paine.
Zeltübernachtung.

26. Tag: Parque Nacional Torres del Paine - Puerto Natales

Erlebnis Torres del Paine.
Fahrt in das malerisch am Ultima-Esperanza-Fjord gelegene Städtchen Puerto Natales mit Zeit zur Erkundung des Ortes. Hotelübernachtung.

27. Tag: Pinguinera - Punta Arenas

Fahrt durch patagonisches Steppenland vorbei an einigen typischen Schafestancias zu einer Pinguinkolonie an der Pazifikküste, wo wir uns viel Zeit zur Beobachtung der putzigen kleinen Tierchen nehmen. Weiterfahrt nach Punta Arenas. Die südlichste Stadt des südamerikanischen Festlandes, der südlichste Punkt unserer Reise ist erreicht. Von einem Hügel genießen wir herrliche Blicke auf die Stadt und die geschichtsträchtige Magellanstrasse, die nach ihrem portugiesischen Entdecker Magellanes benannt wurde. Diese Meeresstrasse trennt die windgepeitschte Insel Feuerland vom südamerikanischen Kontinent, und bei klarer Sicht können wir Tierra del Fuego am Horizont erkennen. Zeit zur Stadterkundung. Abschlussabend. Hotelübernachtung.

28. Tag: Abflug

Inlandflug von Punta Arenas nach Santiago mit anschliessendem Weiterflug nach Deutschland.

29. Tag: Ankunft

in Deutschland

Zusatzangebote/ Individuell buchbare Kombinationsbausteine

- Besuch der chilenischen Osterinsel vor oder nach der Tour
- Kreuzfahrt mit der Mare Australis ab Punta Arenas
- Flug von Punta Arenas nach Ushuaia, südlichste Stadt der Welt am Beagle-Kanal

Wir unterbreiten Ihnen hierfür gerne ein Angebot.

Tipp: Wenn Sie viel Zeit haben, ist diese Reise ausgezeichnet kombinierbar mit unseren Touren

>>In die Welt der Anden<< oder >>An den Feuern des Südens<<

Inklusivleistungen

- Lan Chile-Langstreckenflug Frankfurt - Santiago – Frankfurt
- Inlandflug Santiago - Punta Arenas
- Kostenloses Rail-&Fly-Ticket 2.Klasse
- Kostenloses Rail-&Fly-Ticket 2.Klasse
- 13 Zeltübernachtungen (Spezial-Kuppelzelte / hohe Qualität - viel Platz)
- Volle, sehr hochwertige Essensverpflegung (Restaurant und Campingküche)
- 9 Zeltübernachtungen (spezielle Kuppelzelte / hohe Qualität - viel Platz)
- Getränke im Wert von € 75.- pro Person
- Sämtliche Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren laut Programm
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Bedienungstrinkgelder in Restaurants
- KONDOR-Reiserücktrittskostenversicherung
- Sämtliche Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Reiseliteratur
- Speziell qualifizierte, erfahrene Reiseleitung (deutsches Reiseleiter-Ehepaar)
- Örtliche Führer
- Komplette, gepflegte Zeltausrüstung außer Schlafsack
- Jährlich TÜV-geprüfter Reise-LKW
- Speziell qualifizierte, erfahrene Reiseleitung (deutsches Reiseleiter-Ehepaar)
- Spende von 20 Euro an das Straßenkinderprojekt Futuro sí
- Reisesicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

Keine!

Reiseinformation

Teilnehmerzahl: 4 - 12 Personen

Reistage: 15, 24, 29 Tage

Reiseart: Überlandreise/ LKW-Reise

Veranstalter: Kondor Tours

Preise und Termine

Preise für Teilabschnitte

Reiseroute	Reisedauer	Reisepreis	EZZ
Santiago de Chile bis Punta Arenas/* Punta Arenas bis Santiago de Chile	29 Tage	€ 4.550.-	€ 350.-
Temuco bis Punta Arenas (Zusatzflug Santiago - Temuco im Reisepreis enthalten)/ * Punta Arenas bis Temuco	24 Tage	€ 4.400.-	€ 270.-
Coihaique bis Punta Arenas (Zusatzflug Santiago - Coihaique im Reisepreis enthalten)/ * Punta Arenas bis Coihaique	20 Tage	€ 4.050.-	€ 340.-

EZZ: Einzelzimmer-/zeltzuschlag

Termine Saison 2006

Termin	Reisenummer
07.01.06 - 04.02.06	AUSVERKAUFT
21.01.06 - 18.02.06	AUSVERKAUFT
11.02.06 - 11.03.06	AUSVERKAUFT
25.02.06 - 25.03.06	Reise-Nr. KON 63 *
28.10.06 - 25.11.06	Reise-Nr. KON 64
04.11.06 - 02.12.06	Reise-Nr. KON 65
02.12.06 - 30.12.06	Reise-Nr. KON 66 *
09.12.06 - 06.01.07	Reise-Nr. KON 67 *

Termine Saison 2007

Termin	Reisenummer
06.01.07 - 03.02.07	Reise-Nr. KON 68
20.01.07 - 17.02.07	Reise-Nr. KON 69
10.02.07 - 10.03.07	Reise-Nr. KON 70 *
24.02.07 - 24.03.07	Reise-Nr. KON 71 *
27.10.07 - 24.11.07	Reise-Nr. KON 72
03.11.07 - 01.12.07	Reise-Nr. KON 73
10.11.07 - 08.12.07	Reise-Nr. KON 74
01.12.07 - 29.12.07	Reise-Nr. KON 75 *
08.12.07 - 05.01.08	Reise-Nr. KON 76 *

* umgekehrter Reiseverlauf

Esperanza Tours
Rohrbach 9
71570 Oppenweiler
Tel.: 07193/ 931274
Email: info@esperanza-tours.de
Homepage: <http://www.esperanza-tours.de>